

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	62850
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7820</b> 7822
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Norderquerweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	91089,7294
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Homogenes, derzeit regelmäßig gemähtes Grünland mit Dominanz von Wiesen-Fuchsschwanz sowie größeren Anteilen von Honiggras, flächig jedoch auch durchsetzt von großen Anteilen von Sumpf-Schachtelhalm. Vermutlich auf eine frühere Einsaat zurückzuführen, derzeit mäßig artenreiche Fuchsschwanz-Wiese mit Flurabständen von über 0,5 m, durchsetzt nur von wenigen feuchtezeigenden Arten. Allein entlang der Grabenränder sind größere Bestände von Schlank-Segge vorhanden. Hier tritt auch gehäuft Honiggras als Zeiger ehemaliger Feuchtwiesen auf.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	SW Brack	<b>Hochwert (Y)</b>	5921192
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Gräben, Gartenbau	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Rechtswert (X)</b>	578357	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b> <input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b> <input type="checkbox"/>		
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 69% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 69% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

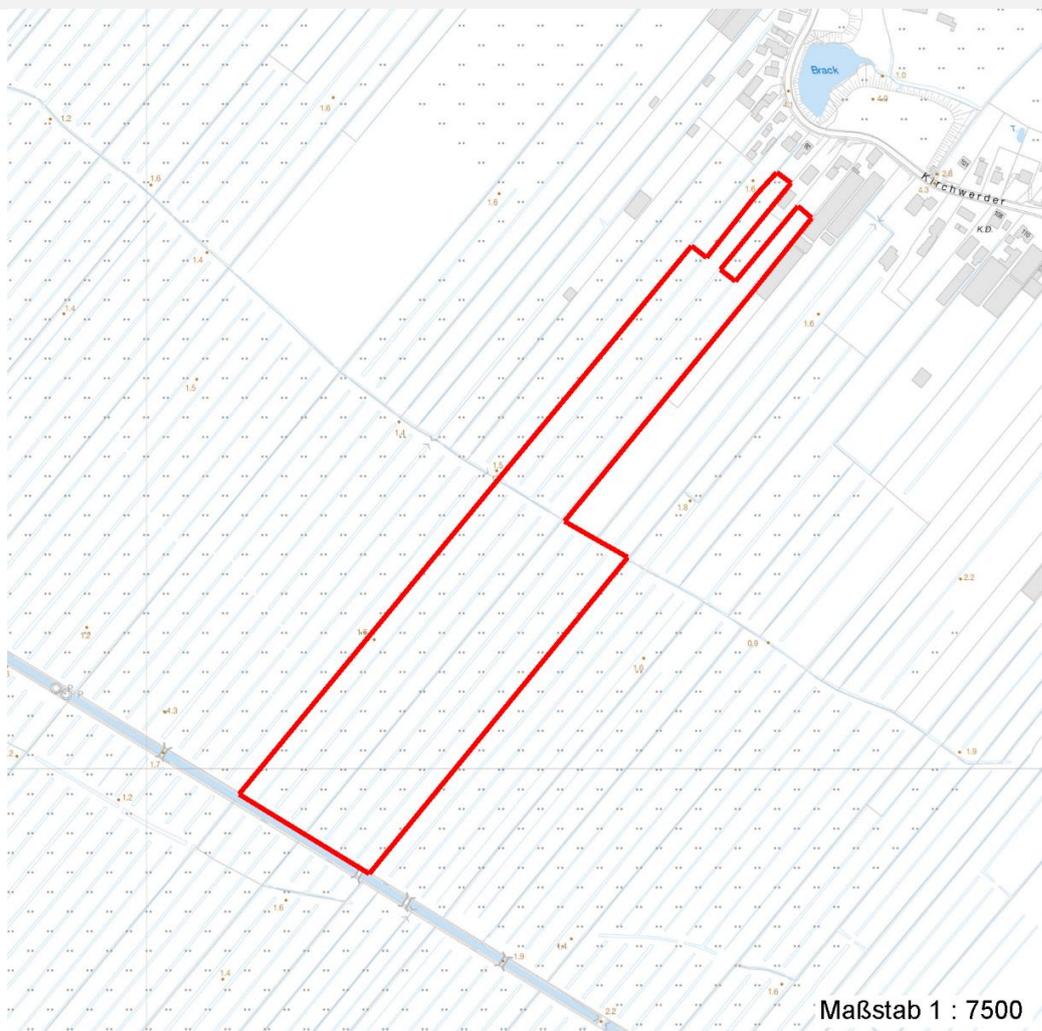
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	62850
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7820</b> 7822
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Norderquerweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	91089,7294
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
62850	80263	7820	36	25.05.2012	K	7822	83

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Frühere Intensivnutzung, Verarmung der Bestände.
Wertgesichtspunkte	Derzeit extensive Nutzung, relativ gleichmäßige Nutzung, geringe Nährstoffeinträge in das anschließende Gewässersystem.
Maßnahmen	Extensive Wiesennutzung fortsetzen, eventuell Maßnahmen zur Anreicherung der Artenvielfalt ergreifen.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	62850
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7820</b> 7822
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Norderquerweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	91089,7294
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	<b>Biototyp</b>	GMM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	4,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w		-													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-											V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-											V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-											V D		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-													

